

GOLDENE REGELN

Mein gewissenhaftes Selbst:

1. Bleibe deinen Grundsätzen in Glück und Unglück treu.
2. Bleibe in den Prüfungen und Versuchungen des Lebens fest im Glauben.
3. Hüte die Geheimnisse deiner Freundinnen und Freunde als heiligste dir anvertraute Gut.
4. Übe Beständigkeit in der Liebe.
5. Brich nie dein Ehrenwort, was immer auch geschieht.
6. Begegne der Welt in allen Lebenslagen mit einem Lächeln.
7. Wenn du etwas besitzt, denke an diejenigen, der es nicht haben.
8. Halte deine Ehre um jeden Preis aufrecht.
9. Halte dein Ideal unter allen Umständen hoch.
10. Vernachlässige diejenigen nicht, die auf dich angewiesen sind.

SILBERNE REGELN

Mein gewissenhaftes Selbst:

1. Halte die Pflicht für ebenso heilig wie Religion.
2. Sei bei jeder Gelegenheit taktvoll.
3. Räume anderen Menschen in deiner Wertschätzung ihren angemessenen Platz ein.
4. Sei für niemanden mehr, als von dir erwartet wird.
5. Achte die Gefühle eines jeden Wesens.
6. Fordere niemanden heraus, der dir nicht ebenbürtig ist.
7. Stelle deine Großzügigkeit nicht zur Schau.
8. Bitte nicht diejenigen um einen Gefallen, die ihn dir nicht erfüllen werden.
9. Begegne deinen Unzulänglichkeiten mit dem Schwert der Selbstachtung.
10. Lass nicht zu, dass du dich im Missgeschick gedemütigt fühlst.

KUPFERNE REGELN

Mein gewissenhaftes Selbst:

1. Deine Verantwortung sei dir heilig.
2. Sei höflich zu allen.
3. Tue nichts, was dir ein schlechtes Gewissen oder Schuldgefühle bereitet.
4. Hilf bereitwillig denen, die in Not sind.
5. Schau nicht auf diejenigen herab, die zu dir aufsehen.
6. Beurteile andere nicht nach deinem eigenen Maßstab.
7. Sei nicht böswillig (nicht einmal) gegen deinen ärgsten Feind.
8. Verleite niemanden dazu, Unrecht zu tun.
9. Sei gegen niemanden voreingenommen.
10. Erweise dich in all deinen Handlungen als vertrauenswürdig.

EISERNE REGELN

Mein gewissenhaftes Selbst:

1. Stelle keine falschen Behauptungen auf.
2. Sprich nicht schlecht über andere in deren Abwesenheit.

3. Ziehe keinen Vorteil aus der Unwissenheit anderer.
4. Prahle nicht mit deinen guten Taten.
5. Beanspruche nicht, was anderen gehört.
6. Mache anderen keinen Vorwurf, denn dadurch bestärkst du sie in ihren Fehlern.
7. Schone dich nicht bei der Aufgaben, die du zu meistern hast.
8. Erweise deine Dienste getreu all denen, die sie benötigen.
9. Ziehe keinen Gewinn daraus, andere in Schwierigkeiten zu bringen.
10. Schade niemandem, um dir selbst einen Vorteil zu verschaffen.

10. Schade niemandem, um Dir selbst einen Vorteil zu verschaffen.